



# Pressemitteilung

Anschrift: Bautzner Straße 112a, 01099 Dresden  
Telefon: (0351) 646 54 54  
Fax: (0351) 646 54 43  
Email: [info@bautzner-strasse-dresden.de](mailto:info@bautzner-strasse-dresden.de)  
Internet: [www.bautzner-strasse-dresden.de](http://www.bautzner-strasse-dresden.de)

Datum: 27.06.2012

## **Die Gedenkstätte Bautzner Straße Dresden wird erweitert Baubeginn am 2. Juli 2012**

Ort: Gedenkstätte Bautzner Straße Dresden  
Bautzner Straße 112a, 01099 Dresden

Am Montag, den 02.07.2012, beginnen auf dem Gelände der ehemaligen Stasi-Bezirksverwaltung Dresden die Sanierungsarbeiten für das Haus 2. Neben Verwaltungs- und Verhörungszimmern befand sich in dem Gebäudekomplex der Versammlungs- und Festsaal für die Stasi-Mitarbeiter, welcher im Zuge der Erweiterung denkmalgerecht saniert wird. Zukünftig bietet der Saal Raum für Veranstaltungen und Sonderausstellungen der Gedenkstätte. Darüber hinaus können auch andere Vereine und Einrichtungen, insbesondere Schulen, den Saal für Veranstaltungen nutzen. Durch die Neugestaltung des Eingangsbereiches werden nahezu alle Ausstellungsbereiche barrierefrei zugänglich sein. Wird im bisherigen Hafthaus und NKWD-Keller die „Opferseite“ gezeigt, so erfolgt mit dem Haus 2 die Einbeziehung der „Täterseite“.

Bauherr ist die Landeshauptstadt Dresden, vertreten durch das Hochbauamt. Die Dauer der Sanierung beläuft sich auf etwa ein Jahr. Die Kosten werden zum größten Teil durch den Freistaat Sachsen (1,9 Mill. € aus Mitteln ehemaliger Parteien und Massenorganisationen der DDR) und die Landeshauptstadt Dresden mit 350 T € getragen.

Der Vorsitzende des Trägervereins, Dr. Herbert Wagner, freut sich auf die für Sommer 2013 erwartete Nutzungsübergabe: „Mit der Erweiterung der Gedenkstätte werden die Ausstellungsfläche vergrößert und die Besucherbetreuung verbessert.“

Während der Sanierungsarbeiten kann die Gedenkstätte weiterhin täglich von 10.00 bis 18.00 Uhr besucht werden.

Am 11.09.2012, um 18.00 Uhr, kann die Baustelle gemeinsam mit dem leitenden Architekten Knut Hauswald besichtigt werden.

Michael Schmidt

Mitarbeiter für Öffentlichkeitsarbeit  
an der Gedenkstätte Bautzner Straße Dresden